

Geprüfte Bilanzbuchhalter (VO 2007)

Seite 1/2

Alle Prüfungsteile dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikationsfähiger Taschenrechner

Prüfungsteil A

Erstellen einer Kosten- und Leistungsrechnung und zielorientierte Anwendung siehe „Alle Prüfungsteile“

Finanzwirtschaftliches Management siehe „Alle Prüfungsteile“

Prüfungsteil B

Erstellen von Zwischen- und Jahresabschlüssen und des Lageberichts nach nationalem Recht siehe „Alle Prüfungsteile“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Handelsgesetzbuch • Bürgerliches Gesetzbuch • Aktiengesetz • GmbH-Gesetz • Umwandlungsgesetz • Umsatzsteueranwendungserlass • deutsche Steuergesetze jeweils mit Durchführungsverordnung und Richtlinien mit Anlagen* bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind

Erstellen von Abschlüssen nach internationalen Standards
- Grundlagenteil
- Hauptteil siehe „Alle Prüfungsteile“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Handelsgesetzbuch • deutsche Steuergesetze jeweils mit Durchführungsverordnungen und Richtlinien mit Anlagen*, insbesondere Einkommensteuergesetz, Einkommensteuereinführungsvorordnung, Einkommensteuerrichtlinien, Umsatzsteueranwendungserlass bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind • unkommentierte IFRS einschließlich Rahmenkonzept und Interpretationen (IAS/IFRS und SIC/IFRIC)

Geprüfte Bilanzbuchhalter (VO 2007)

Seite 2/2

Prüfungsteil B (Fortsetzung)

Steuerrecht und betriebliche Steuerlehre	siehe „Alle Prüfungsteile“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Handelsgesetzbuch • Bürgerliches Gesetzbuch • GmbH-Gesetz • Aktiengesetz • Solidaritätszuschlagsgesetz • deutsche Steuergesetze jeweils mit Durchführungsverordnungen und Richtlinien mit Anlagen*, insbesondere Umsatzsteuergesetz, Umsatzsteuerdurchführungsverordnung, Umsatzsteueranwendungserlass, Einkommensteuergesetz, Einkommensteuerdurchführungsverordnung, Einkommensteuerrichtlinien, Lohnsteuerdurchführungsverordnung, Lohnsteuerrichtlinien, Körperschaftsteuergesetz, Körperschaftsteuerdurchführungsverordnung, Körperschaftsteuerrichtlinien, Gewerbesteuergesetz, Gewerbesteuerdurchführungsverordnung, Gewerbesteuerrichtlinie, Abgabenordnung, Außensteuergesetz, Investitionszulagengesetz, Grundsteuergesetz, Grunderwerbsteuergesetz, Umwandlungssteuergesetz bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
--	---

Berichterstattung; Auswerten und Interpretieren des Zahlenwerkes für Managemententscheidungen	siehe „Alle Prüfungsteile“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Handelsgesetzbuch bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
---	--

Optionale Qualifikation

Organisations- und Führungsaufgaben	siehe „Alle Prüfungsteile“
-------------------------------------	----------------------------

Für die zugelassenen Gesetzestexte gilt für die Frühjahrs- und für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand (Anwendungsstand) vom 31. Dezember des Vorjahres.

Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Anmerkungen, soweit es sich ausschließlich um Querverweise auf andere Paragraphen handelt, sind zulässig.

* Gesetzessammlungen, in denen Erlasse oder BMF-Schreiben enthalten sind, stellen keinen Vor- bzw. Nachteil für den Prüfungsteilnehmer dar. Somit können diese Gesetzessammlungen ebenfalls zugelassen werden. Sollte ein Erlass oder BMF-Schreiben für die Lösung einer Aufgabe notwendig sein, wird der entsprechende Text als Anlage dem Aufgabensatz beigelegt. Erlasse - außer der aufgeführte Umsatzsteueranwendungserlass - müssen nicht als Hilfsmittel für die Prüfung vom Prüfungsteilnehmer mitgebracht werden!